

Angebote in der Gnadenkirche Wulfen von Januar – Juni 2025

Mittwoch, 8. Januar 2025, 15 Uhr: "Café Plus". Zum Jahresbeginn 2025 erhalten wir Besuch von **Pfarrerin Denise Bongers**. Bei Kaffee & Kuchen gibt es Gelegenheit zum besseren Kennenlernen. Sie gibt Impulse zur neuen **Jahreslosung "Prüft alles und behaltet das Gute"** und informiert über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde. Das Treffen ist offen für Alle. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Immer donnerstags 10 - 11 Uhr „Locker vom Hocker“ (Neustart nach den Ferien am 9. Januar 2025) Übungsleiterin **Mecky Rüschoff** bietet ein vielfältiges Gymnastikprogramm an. Sie arbeitet auch mit Bällen, Thera-Bändern, Stäben und Gewichten. Meistens wird im Sitzen trainiert, manchmal auch im Stehen. Man kann einfach mal ausprobieren, ob es passt. Bitte melden Sie sich auf jeden Fall an bei Sabine Bornemann unter 0176 / 73566425. Jede Trainingseinheit kostet 10 €, aber Fördervereinsmitglieder zahlen nur 5 €. Man bucht auch nicht einen Kurs zum Festpreis, sondern zahlt den Beitrag nur dann, wenn man wirklich da war und mitgemacht hat.

Sonntag 19. Januar 2025, 17 Uhr: „Mit Swing ins neue Jahr“. Die Acoustic Jazz Lounge **Bb-Flat** spielt eine große Auswahl von bekannten Jazzstandards und sorgt so für einen beschwingten Jahresauftakt. Die Kombo besteht aus **Ulrich Preisner (Saxophon), Oliver Hees (Percussion), Oliver Lehmkuhler (Bass), Ralf Nachtigall (Piano) und Karsten Priestersbach (Gitarre)**. Der Förderverein Gnadenkirche bietet dazu Getränke und Tapas an. Der Eintritt ist frei – um eine Spende für die Gnadenkirche wird gebeten.

Sonntag, 2. Februar 2025, 17 Uhr: "Sehnsucht - Von Knef bis Alexandra" - Lieder für eine abgrundtiefe Stimme. "Für mich soll's rote Rosen regnen", "Mein Freund der Baum", "Kann denn Liebe Sünde sein?" - um nur einige der Lieder zu nennen, deren Interpretinnen allesamt mit charakteristisch tiefen Altstimmen aufwarten konnten. **Gabriele Banko** vereint mit ihrem markanten und volltönenden Alt solche Lieder zu einem berausenden Abend zwischen Melancholie und Heiterkeit. Sie wird am Piano begleitet von **Johannes Grundhoff** vom Bremer Kaffeehausorchester. Die Großmutter soll ihr gesagt haben: „Du hast 'ne Stimme wie ein Saufbold!“ Doch später studierte Gabriele Banko Gesang an der Frankfurter Musikhochschule. **Die Konzertkarten kosten 15 €, für Fördervereinsmitglieder nur 10 €, Schüler / Studenten 8 €.** VVK bei der Stadtagentur in Dorsten, in der Alt-Wulfener Filiale der Volksbank und Online im vb-shop.de.

Sonntag, 16. Februar 2024, 16 Uhr: Das "Theater der Dämmerung" zeigt „Der kleine Prinz“. Ein zauberhaftes Programm für die ganze Familie: Die berühmte Geschichte von Antoine de Saint-Exupérys als Schattenspiel mit großen beweglichen Scherenschnittfiguren. In 6 Szenen interagiert **Friedrich Raad** vor der Bühne als König, Eitler, Säufer, Geschäftsmann, Laternenanzünder und Geograph mit der Figur des kleinen Prinzen, die hinter der Leinwand von einem zweiten Spieler geführt wird. Der gehaltvolle Originaltext wird "live" mit Headset erzählt. **Die Inszenierung richtet sich an Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 8 Jahren. Sie dauert 1 Stunde 25 Minuten** mit Pause dazwischen. Der Eintritt ist frei, aber wir wünschen uns eine großzügige Spende am Ausgang. Die Vorstellung wird unterstützt von der **Mr. Trucker Kinderhilfe e.V.**

Sonntag, 23. März 2025, 17 Uhr: Irish Folk mit dem Duo „Planxties & Airs“ - Musik für Orgel, Whistles & Low Whistles. „Planxties & Airs“ besteht aus **Ulrike von Weiß (Orgel) und Claus von Weiß (Whistles & Low Whistles)**. Das Duo hat sich der traditionellen Musik aus Irland mit ihrer tänzerischen Fröhlichkeit, aber auch ihrer melancholischen Verträumtheit verschrieben. Dazu kommen Stücke aus England, Schottland und eigene Melodien. In der irischen Musik fest verankert sind die Whistle und ihre tiefe Variante, die Low Whistle. Hier treffen sie nun auf die „Königin der Instrumente“, wie die Kirchenorgel gerne genannt wird. Und im gemeinsamen fröhlichen Tanz wie auch der vereinten melancholischen Klage erweist sich das ungewöhnliche Paar Orgel und Whistle als eine anscheinend im irischen Himmel geschlossene Verbindung: Planxties & Airs. **Konzertkarten kosten 15 €, für Fördervereinsmitglieder nur 10 €, Schüler / Studenten 8 €.** VVK bei der Stadtagentur in Dorsten, in der Wulfener Filiale der Volksbank und Online im vb-shop.de. Das Konzert wird unterstützt vom Freundeskreis Kirchenmusik.

Sonntag, 6. April 2025, 17 Uhr: Lesung mit Musik über eine Nahtod-Erfahrung. Anita Schlüter liest aus ihrem Buch „Der Stern in mir - Das Leben wurde mir neu geschenkt“. Die Autorin gehört zum Halterner **Gospelchor „Nameless Joy“ unter Leitung von Andrea Kittel**, der ihre Textauszüge mit passenden Liedern unterstützt. Das Buch handelt von Schlüters lebensbedrohlicher Erkrankung und ihrem Mut, trotz der Herausforderungen weiter zu machen. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 27. April 2025, 17 Uhr: Chorkonzert mit den „Chorifeen“ aus Kirchhellen. „Mutig, kühn und heldinnenhaft“, so heißt es in einer Textzeile aus dem Lied „Leb dein Leben“. Die zehn „Chorifeen“ stellen Auszüge aus ihrem Programm vor, das aus selbst komponierten und selbst getexteten Liedern von **Chorleiterin Maria Schmalenbach** besteht. Sie begleitet auch am Klavier. Die Lieder sind eine Mischung aus **neuem geistlichen Liedgut und Populärmusik**. Sie erzählen von Themen, die die Gruppe beschäftigen, wie zum Beispiel die Zukunft unserer Erde, Selbstbesinnung und Nächstenliebe. Zur Verdeutlichung der Texte und für ein erweitertes Konzerterlebnis werden selbstgemachte Videos zu den meist dreistimmig gesungenen Liedern gezeigt. Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 11. Mai 2025, 17 Uhr: Klarinettenensemble „Duodezim“: Das Ensemble besteht aus aktiven und ehemaligen **Klarinettenisten des symphonischen Bläserorchesters der Bayer AG in Leverkusen**. Es wird geleitet von **Rainer Lauterbach**, der ebenso wie seine Kollegin **Monika Schumacher (Mezzosopran)** am Berufskolleg Geilenkirchen unterrichtet. Gemeinsam wurde ein abwechslungsreiches Konzertprogramm entwickelt. Es enthält **Werke von Kurt Weill, Leonard Bernstein, Antonin Dvorak, Claude Debussy und George Gershwin**. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 18. Mai 2025, 14 -17 Uhr: 9. Staudenbörse im Garten der Gnadenkirche. Für diesen Pflanzenaustausch unter Nachbarn und Freunden im Garten hinter der Gnadenkirche können Sie im Vorfeld auch Ableger und Sämlinge beisteuern, die dann gegen eine kleine Spende zugunsten der Gnadenkirche angeboten werden. **Bitte werfen Sie bei Frühjahrsputz keine Pflanzen weg!** Teilen Sie lieber und bringen Sie die Töpfe in die Gnadenkirche! Ab Anfang Mai nehmen wir gerne Pflanzenspenden an: Bitte melden Sie sich dafür bei Sabine Bornemann unter 0176 / 73566425. Wer Pflanzen mitbringt, kann kostenfrei tauschen. Von den anderen Besuchern wünschen wir uns eine Spende für den Erhalt der Gnadenkirche. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 1. Juni 2025, 17 Uhr: Musik und Dichtung zwischen Orient und Okzident - Interkulturelles Projekt mit dem „Duo Celsant“. Das Duo Celsant besteht aus **Poolad Torkamanrad (Santur)** und **Katharina Hoffmann (Cello)**. Orientalische Rhythmen, Harmonien persischer Musik, aber auch Klänge aus experimenteller Klassik, Ambient und Minimal Music – all das verbindet das Duo Celsant in seinen Kompositionen. Das Duo entwickelt Kompositionen auf dem Grad zwischen notierter und improvisierter Musik, zwischen Tradition und Experiment, zwischen modalem und funktionalem Vorgehen. Die persischen Skalen der Dastgahs werden dissonant gebrochen und an anderer Stelle wieder in Motivvariationen aufgegriffen. Ihre Musiksprache reicht von komplexen, effektvollen Rhythmen bis hin zu stimmungsvollen repetitiven Klängen. Der Eintritt zum Konzert ist frei - um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 22. Juni 2025, 15 Uhr: Gartenkonzert mit „Tico Tico“. Die Musikgruppe TicoTico ist die **Tango & Klezmer-Band aus dem Revier**. Das junge, international besetzte Ensemble, 2017 in Essen gegründet, interpretiert klassische und moderne Klezmermusik, romantische Tangomelodien von Carlos Gardel bis Astor Piazzolla, Boleros, bekannte Filmmelodien sowie stimmungsvolle Chansons und Musik mit jazzigem Flair. Fest zum Ensemble gehören **Taras Makhno (Akkordeon), Leonel Nordmann (Baritonsaxophon & Klarinette) und Wolf Scheitza (Trompete)**. Diesmal ist der Kölner **Daniel Vitali Eberling (E-Bass & Kontrabass)** mit von der Partie. Die Gruppe spielt Musik der guten Laune. Mit einem breiten Mix verschiedener Musikstile aus verschiedenen Ländern begeistert Tico Tico mit seiner frischen und authentischen Musikalität.... Der Förderverein Gnadenkirche sorgt für die Bewirtung. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei - um eine Spende wird gebeten.